Freudetrunken trafen sich am Wahlsonntag nach der Bekanntgabe des sensationellen

Ergebnisses von 53,9 % für Dr. Isabell Tammer, die Mitglieder und Freunde der Freien Wähler im Burghotel Münzenberg zur Wahlfeier und gratulierten der neuen Münzenberger Bürgermeisterin.

In einer kurzen Ansprache bedankte sich Vorsitzender Ronald Berg bei allen

Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung während des Wahlkampfes. Alle haben einen Teil dazu beigetragen, alle haben an sie geglaubt. Mit diesem Rückhalt war es erst möglich einen solch gelungenen Wahlkampf zu führen. Mit den Vorstellungsgesprächen hat sie die ihr sehr am Herzen liegende Bürgernähe eindrucksvoll gelebt. Sie hat den Bürgern zugehört und nimmt ihre Sorgen ernst, so das Resümee des Vorsitzenden.

An dieser Stelle sei, so Berg weiter, auch ein Lob an die Parteien und die Bürgermeisterkandidaten für den überaus fairen Wahlkampf angebracht. Es gab keinerlei Schlammschlachten, sondern Respekt und Fairness hätten dominiert.

Nun sei es das erklärte Ziel der FWG, Isabell Tammer auch den nötigen Rückhalt für ihre Aufgabe als Bürgermeisterin zu geben, so der Vorsitzende. Dazu muss die FWG weiter wachsen und wünscht sich weitere Unterstützer. Abschließend gilt sein Appell der Kooperation von SPD und CDU, im Sinne einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung der Stadt Münzenberg konstruktiv und zielorientiert mit der FWG-Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer zusammen zu arbeiten.